

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	11
 <b>Erster Teil:</b>	
<b>„Unitatis redintegratio“ als ökumenische Magna Charta</b> .....	15
<b>I. Kurzer Rückblick in Dankbarkeit</b> .....	16
<b>II. Ekklesiologische Verpflichtung zur Ökumene</b> .....	19
<b>III. Bleibende Aktualität des Ökumenismusdekrets</b> .....	22
1. Wachhalten der Frage nach der Einheit .....	23
2. Bekenntnis zur einen Kirche in ökumenischer Offenheit .....	27
3. Die wichtige Unterscheidung zwischen Kirchen und kirchlichen Gemeinschaften .....	30
4. Gestuftes Kirchenverständnis und baptismale Ökumene .....	34
 <b>Zweiter Teil:</b>	
<b>Gebet, Mission und Umkehr als Dimensionen der Ökumenischen Bewegung</b> .....	39
<b>I. Ökumene als Gebetsbewegung</b> .....	39
1. Zentralität einer spirituellen Ökumene .....	40
2. Ökumenischer Austausch von doxologischen Gaben .....	43
3. Ökumenische Bedeutung der Vita Consecrata .....	48
<b>II. Ökumene als Missionsbewegung</b> .....	52
1. Missionarische Herausforderung angesichts einer gespaltenen Christenheit .....	54
2. Symphonie von Mission und Ökumene .....	57
<b>III. Ökumene als Umkehrbewegung</b> .....	61
1. Keine Ökumene ohne Bekehrung .....	62
2. Umkehr zum gemeinsamen Glaubensfundament .....	64

**Dritter Teil:****Das ökumenische Lehramt der Päpste nach dem Konzil** ..... 71**I. Der ökumenische Weg der Kirche im Dritten Jahrtausend****Die Leidenschaft von Papst Johannes Paul II. für die****Einheit der Christen** ..... 72

1. Erneuerung des Kirchenrechts im Dienst an der Einheit der Christen ..... 73
  - a) Ekklesiologische Rechtsverpflichtung zur Ökumene ..... 74
  - b) Zeitliche Begrenzung der Gültigkeit des Rechts in ökumenischer Sicht ..... 78
2. Unumkehrbarer ökumenischer Weg der Kirche ..... 82
  - a) Fundamente des ökumenischen Weges in „Ut unum sint“ ..... 82
  - b) Ökumenische Perspektiven für Gegenwart und Zukunft ..... 85
    - (1) Martyrologische Dimension der Ökumene ..... 86
    - (2) Petrinischer Dienst an der Einheit der Kirche ..... 89

**II. Dienst an der vollen und sichtbaren Einheit****Das Ökumeneverständnis von Joseph Ratzinger –****Benedikt XVI.** ..... 93

1. Ökumene als Glaubensbewegung ..... 94
  - a) Eine Frage des Glaubens und nicht der Politik ..... 95
  - b) Ökumenischer Glaubensrealismus im Leben des Eschatologischen ..... 97
2. Christliche Ökumene als Teilhabe am Beten Jesu ..... 100
  - a) Charitologische Perspektive: Gebet um die Einheit ..... 101
  - b) Trinitarische Perspektive: Einheit der Liebe des Dreieinen Gottes ..... 102
  - c) Missionarische Perspektive: Gemeinsames Zeugnis der Gegenwart Gottes ..... 105
  - d) Somatische Perspektive: Sichtbare Einheit des Leibes Christi ..... 107
3. Ekklesiologische Grundentscheidungen im Ökumeneverständnis Benedikts XVI. .... 109
  - a) Ekklesiologische Verwurzelung der Ökumene ..... 110
  - b) Ökumenische Überwindung der zwei großen Kirchenspaltungen ..... 111

c) Ökumenische Einheit im gemeinsamen Zeugnis der Liebe .....	114
4. Durchgehende Präsenz des ökumenischen Themas .....	116

### III. Ökumene auf dem Weg

<b>Die Vision der ökumenischen Einheit bei Papst Franziskus</b> .....	122
1. Ziel und Weg der Ökumene .....	122
2. Dimensionen des ökumenischen Bemühens .....	124
a) Ökumenismus der Liebe: geschwisterliche Begegnung in Wort und Zeichen .....	125
b) Ökumenismus der Wahrheit: Theologie „auf Knien“ und Austausch der Gaben .....	128
c) Praktischer Ökumenismus: Gemeinsames Handeln und ökumenische Evangelisierung .....	131
d) Spiritueller Ökumenismus: Gebet und Martyrium .....	133
3. Ökumene mit mutigen Initiativen .....	136

### Vierter Teil:

#### **Theologische Aufarbeitung von historischen Spaltungen** ..... 141 |

#### I. Die Bedeutung von Theologie und Geschichte für die Ökumene ..... 142 |

#### II. Erste Spaltungen nach dem Konzil von Chalkedon ..... 146 |

1. Das Christusbekenntnis im Dialog mit den Orientalisch- Orthodoxen Kirchen .....	146
a) Christologische Streitigkeiten nach dem Konzil von Chalkedon .....	147
b) Christologische Konsenserklärungen in den ökumenischen Dialogen .....	151
c) Einheit im Glauben und Unterschied in der Terminologie .....	156
2. Weitere ökumenische Dialoge mit den Kirchen des Ostens	160

#### III. Auf dem Weg zur Wiederherstellung der einen Kirche in Ost und West

<b>Der ökumenische Dialog mit den Orthodoxen Kirchen</b> .....	163
--	-----

1. Beginn der Wiederherstellung der Liebe mit Rechtskraft	164
2. Vom Dialog der Liebe zum Dialog der Wahrheit	167
a) Einswerden im gemeinsamen Glauben und bleibendes Problem des Uniatismus	168
b) Geschichte und Theologie des Primats	171
3. Der Primat als entscheidende Frage	176
4. Ökumenische Wege in die Zukunft	179
a) Autokephalie oder universalkirchlicher Primat?	180
b) Synthese von Primat und Synodalität	183
c) Der Primat im Dienst der Wiederherstellung der einen Kirche	185

#### **IV. Überwindung der Spaltungen in der Westkirche**

<b>im 16. Jahrhundert</b>	186
1. Die Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre als ökumenische Errungenschaft und als bleibende Herausforderung	188
a) Ökumenische Erfolgsgeschichte der Gemeinsamen Erklärung	188
(1) Ökumenischer Meilenstein mit langer Vorbereitung	189
(2) Differenzierender Konsens und ökumenische Einheit	192
(3) Ausgeweitete Gemeinschaft in der Rechtfertigungslehre	194
b) Neue Erschließung der Rechtfertigungsbotschaft	195
(1) Bleibender Text und veränderter Kontext der Rechtfertigungslehre	196
(2) Verschiedene Terminologien der einen Botschaft	200
c) Notwendige Klärungen	202
(1) Rechtfertigungslehre als Kriterium der Glaubenslehre	202
(2) Anthropologische Implikationen der Rechtfertigungslehre	204
(3) Die entscheidende Frage der Mitwirkung des Menschen	207
(4) Ekklesiologische Konsequenzen der Gemeinsamen Erklärung	210

d) Konzentration auf die Themen von Kirche, Eucharistie und Amt .....	212
e) Bleibende Aktualität der Gemeinsamen Erklärung .....	215
2. Die Katholische Kirche und die Confessio Augustana .....	218
a) Rückblick auf Augsburg 1530 und Vorausblick auf Augsburg 2030 .....	219
b) Die ökumenische Intention der Confessio Augustana .....	221
c) Anerkennung der Confessio Augustana als katholisches Bekenntnis? .....	224
(1) Inhaltliche Probleme .....	226
(2) Formale Fragestellungen .....	228
d) Bekenntnis der Einheit oder Dokument der Spaltung? .....	231
e) Die Confessio Augustana im Licht der ökumenischen Entwicklungen .....	234
f) Anerkennung von Kirchengemeinschaft als Ziel .....	236
<b>V. Ökumenische Begegnung mit evangelikalen und pentekostalen Bewegungen .....</b>	<b>238</b>
1. Pentekostalisierung der ökumenischen Situation .....	238
2. Ökumenische Herausforderungen durch die neuen Gemeinschaften .....	240
a) Große Pluralität von neuen Bewegungen .....	240
b) Notwendige Unterscheidung der Geister .....	242
c) Evangelisierung in glaubwürdiger Ökumene .....	243
<b>VI. Versöhnung nach der Ur-Spaltung zwischen Kirche und Synagoge .....</b>	<b>245</b>
<b>Fünfter Teil:</b>	
<b>Bleibende und neue Herausforderungen in der ökumenischen Situation heute .....</b>	<b>251</b>
<b>I. Ausweitung der ökumenischen Partner .....</b>	<b>251</b>
<b>II. Mangelnder Konsens über das Ziel der Ökumene .....</b>	<b>255</b>
1. Strittigkeit des Ziels der Ökumenischen Bewegung .....	256

2. Kriterien bei der Suche nach einem gemeinsamen Ziel der Ökumene .....	259
3. Mangelnde Klärung des Kirchen- und Einheits- verständnisses .....	262
4. Ökumenische Klärung des Verhältnisses zwischen Christus und Kirche .....	266
<b>III. Neue Kontroversen in der Ethik und in der Anthropologie</b>	269
1. Herausforderung einer gemeinchristlichen Anthropologie	270
2. Transzendente Fundierung von Anthropologie und Menschenrechten .....	273
<b>IV. Ökumene im Vorzeichen der Religionsfreiheit</b> .....	276
1. Religionsfreiheit als Voraussetzung für den ökumenischen Dialog .....	277
2. Ökumene ohne Proselytismus .....	280
3. Die Frage des Verhältnisses von Kirche und Staat als ökumenisches Desiderat .....	284
4. Ökumenische Verantwortung für die Religionsfreiheit heute .....	287
<b>Epilog</b>	
<b>Ökumenischer Weg zur Einheit</b> .....	291
<b>Namenregister</b> .....	295